

**Isabel von Bernstorff** wurde 1978 in Bad Hersfeld geboren. Bereits während ihres Studiums an der Musikhochschule „Hanns Eisler“ Berlin und dem Aufbaustudium Klavierkammermusik/-Liedbegleitung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt entwickelte Isabel von Bernstorff eine intensive Konzertkarriere. Nach den Hochschulabschlüssen in Berlin und Frankfurt studierte sie von 2007 bis 2008 Kammermusik beim Alban Berg Quartett an der Musikhochschule Köln.

Als Solistin und Kammermusikerin konzertierte Isabel von Bernstorff u.a. im Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin, in der Bamberger Philharmonie, beim Festival Mitte Europa, beim Lunchkonzert Hessischer Rundfunk, beim Mozartfest Würzburg und im NDR Hannover sowie an zahlreichen Konzerten im Ausland (Ägypten, Bahrain, Libanon, New York, Pakistan und Südafrika).

Rundfunkproduktionen fanden mit dem Deutschland Radio Kultur, Deutschlandfunk, NDR Kultur, dem Bayerischen Rundfunk und dem Hessischen Rundfunk statt. Isabel von Bernstorff ist mehrfache Preisträgerin des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ und wurde von 2003-2008 von Yehudi Menuhin „Live Music Now“ gefördert. 2006 war sie Preisträgerin des Frankfurter Lenzewski-Wettbewerbs und des Kammermusikwettbewerbs der Polytechnischen Gesellschaft. Im selben Jahr wurde sie in der Kategorie „Klavierpartner“ mit dem Stipendium des Deutschen Musikwettbewerbes ausgezeichnet und war in der Saison 2007/2008 in der Reihe Preisträgerkonzerte „Konzerte junger Künstler“ in ganz Deutschland in einer Vielzahl von Konzerten zu hören. 2008 erhielt sie gemeinsam mit der Klarinettistin Antonia Lorenz erneut das Stipendium des Deutschen Musikwettbewerbs und wurde außerdem als Duo mit dem Zonta Musikpreis 2008 ausgezeichnet.

Zu ihren musikalischen Mentoren gehören Künstler wie Rainer Hoffmann, Herbert Seidel, Eugen Wangler, Angelika Merkle, Georg Sava, Wolfram Rieger und das Alban-Berg-Quartett.

Seit 2006 hat Isabel von Bernstorff einen Lehrauftrag an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main inne. 2012 erteilte ihr die Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar ebenfalls einen Lehrauftrag für Korrepetition.

Im Februar 2012 erschien ihre erste CD des Trio Elego mit Antonia Lorenz (Klarinette) und Philipp Zeller (Fagott) „Cosmopolitan“ bei GENUIN classics. Im selben Jahr übernahm sie die künstlerische Leitung für das Kammermusikfestival Schloss Gartow, das jährlich über Pfingsten stattfindet.

(März 2015)